



Club-Nachrichten

Verschwisterungsclub Hemmoor e. V.

27. Februar 2012

Ausgabe # 3

Beste Wünsche für das Jahr 2012 - A Happy New Year - Bonne Année!

Liebe Clubmitglieder, wie schnell verging 2011. Das „alte“ Jahr ist fast schon wieder vergessen, oder? Der Vorstand wünscht jedenfalls all seinen Mitgliedern - wenn auch schon mit ein wenig Verspätung - ein gutes Neues Jahr! Mögen sich die jeweiligen Wünsche, besonders nach Frieden und Gesundheit, erfüllen. Auch für die Aktivitäten des Verschwisterungsclubs und derjenigen unserer Freunde in den verschwisterten Städten wünschen wir uns Freude und Erfolg.



Was ist eigentlich eine Verschwisterung?

füreinander zu fördern...“.

Im Internet gab es eine schöne Definition. In großen Lexika liest es sich ganz sachlich: „Eine Städtepartnerschaft ist das Abkommen zwischen zwei Städten unterschiedlicher Nationalität mit dem Ziel, durch gegenseitiges Kennenlernen das Verständnis

füreinander zu fördern...“.

Doch wer kann sagen, wo Europa stünde, hätte sich diese Idee nach dem letzten großen Krieg nicht durchgesetzt. Hätten nicht viele Tausende Freiwillige diesen Gedanken zum Leben erweckt – und am Leben erhalten. Es ist weit mehr daraus geworden, als das „Verständnis füreinander zu fördern“. Wer möchte auf die geschlossenen Bekanntschaften verzichten, die neu gewonnenen Freunde missen? Junge und Alte verschiedener Nationalitäten tauschen sich aus, verbringen Wochenenden oder Ferien miteinander und kommunizieren trotz sprachlicher Barrieren über Grenzen hinweg. Sie feiern Feste und verbinden Kulturen.

Ein Erfolg der Entspannungspolitik der vergangenen Jahrzehnte – vor allem aber ein Erfolg vieler ehrenamtlich tätiger Mitmenschen, deren großes Engagement nicht nur für mehr Partnerschaft, sondern für Verständnis und Sicherheit unter den beteiligten Nationen sorgt.

Sie, liebe Club-Mitglieder haben genau das für den uns bekannten Bereich getan und sind darüber hinaus auch erfolgreich gewesen. Dafür sagen wir allen, die sich eingebracht haben, herzlichen Dank!

Die Mitgliederversammlung tagte wieder

Am 22. Februar 2012 fand wieder eine Mitgliederversammlung statt. Was waren die Höhepunkte der Zusammenkunft, die nicht einmal eine Stunde dauerte?

Ein langjähriges Mitglied ist leider im Juli 2011 verstorben. Es handelt sich um Herrn Theis Söhl, der 85 Jahre alt geworden ist und in den früheren Jahren aktiv am Clubleben teilgenommen hat. Die Mitgliederversammlung erinnerte sich seiner im stillen Gedenken.

Der Vorsitzende gab zunächst einen Bericht über das abgelaufene Jahr 2011.

So besuchten in der Zeit vom 10. bis 19.07.2011 unter der Leitung des Ehepaars Baltruks 12 Mädchen Couhé. Die Niederelbe-Zeitung berichtete darüber am 2.8.2011. Siehe dazu weiter unten den Abdruck dieses Artikels.

Bei der Gewerbeschau am 10./11.9.2011 erwies sich der Stand der Gewerbetreibenden aus Couhé wieder als Publikumsmagnet.





Dabei folgt der „Gewerbeverein“ Couhé jeweils einer Einladung des Unternehmerverbandes Hemmoor, der ebenfalls oft an einer Messe in Couhé teilnimmt. Dieses Jahr – im Oktober - vielleicht auch wieder. So hat sich im Lauf der Jahre neben den offiziellen Treffen der verschwisterten Gemeinden eine Partnerschaft, ja Freundschaft auf ganz anderer Ebene entwickelt. Der Club begrüßt diese Aktivitäten ausdrücklich und freut sich über jeden etablierten Kontakt.

Was soll im vor uns liegenden Jahr passieren?

Anfang Mai wird wieder der Besuch einer Schülergruppe aus Couhé erwartet.

Ende Mai werden etwa 20 Schüler der Osteschule unter Begleitung von Frau Korff

und Frau Senkbeil nach Couhé reisen.

Vom 23.7. bis 3.8.2012 findet dann ein Gegenbesuch der französischen Jugendlichen statt, für die der Club wieder ein Programm aufstellen wird.

Vom 27.7. bis 1.8.2012 werden die Fußballer des SC Hemmoor ihre Sportkameraden in Romagne besuchen.

Für die Zeit vom 15. bis 16. September 2012 wird wieder ein Höhepunkt für das „Verschwisterungsleben“ erwartet. Dann soll das nächste offizielle Treffen der verschwisterten Gemeinden in Couhé stattfinden. Einzelheiten müssen noch geklärt werden. Der Rat der Stadt Hemmoor wird dies entscheiden und auch bestimmen, wer als Delegierter daran teilnehmen kann.



Praktikum unserer ausländischen Freunde in Hemmoor

Anlässlich des letzten offiziellen Treffens in Swaffham hat der Club je einen Praktikumsplatz bei einer Hemmoorer Firma ausgelobt, um Sprache und Arbeitsweise im fremden Land kennenzulernen. Dies war das Gastgeschenk des Verschwisterungsclub. Lange Zeit hat man nichts mehr davon gehört. Jetzt haben sich erfreulicherweise zwei Mädchen (16 Jahre) aus Swaffham um einen Praktikumsplatz beworben. In Frage käme dies bei den Kindergärten der Lebenshilfe bzw. des DRK oder im HGF-Haus für eine Dauer von 4 bis 6 Wochen. Wir wünschen

diesen mutigen Jugendlichen viel Spaß und positive Erfahrungen an einem Hemmoorer Arbeitsplatz.

Artikel in der Niederelbe-Zeitung

Die Reise von Hemmoorer Jugendlichen in Frankreich hat auch Niederschlag in der lokalen Presse gefunden. Der Artikel (im Folgenden abgedruckt) erschien am 2. August 2011:

Angetan von französischer Lebensweise

Jugendliche aus Hemmoor und Umgebung waren zu Gast in der Partnerstadt Couhé

HEMMOOR. In der seit Jahrzehnten bestehenden Städtepartnerschaft zwischen Hemmoor und Couhé (Frankreich) wurde ein weiterer Akzent gesetzt. Im Rahmen des jährlichen Austausches besuchte eine Gruppe von Jugendlichen aus Hemmoor und Umgebung mit dem Hemmoorer Ehepaar Baltruks als Begleitpersonen für zehn Tage die französische Partnerstadt.



Zum Abschied präsentierten sich die deutschen Jugendlichen und ihre französischen Gastfamilien unter der alten Markthalle von Couhé.

Organisiert wurde die Reise vom Verschwisterungsclub Hemmoor und dem Comité de Jumelage in Couhé. Die Jugendlichen waren in Familien untergebracht und machten so eine intensive Bekanntschaft mit der französischen Lebensweise und natürlich mit der Küche. Sie waren angetan von der Gastfreundschaft und schlossen schnell Bekanntschaften und Freundschaften mit den gleichaltrigen Franzosen. So wurde auch das Schulfranzösisch in der Praxis erweitert.

Mehrere gemeinsame Ausflüge, an denen sowohl die deutschen als auch die französischen Jugendlichen teilnahmen, boten eine Mischung aus Kultur, Information und Unterhaltung. So stand zunächst der Zukunftspark „Futuroscope“ mit seiner Vielzahl von Kinosälen und spektakulären Vorführungen bis hin zu 4-D-Filmen auf dem Programm. Dem Besuch eines Vogelparks mit einer Vogel-Flugschau schloss sich die Besichtigung eines Reptilienzoos an, dessen Energieversorgung durch die Abwärme eines sich direkt nebenan befindlichen Atomkraftwerkes gesichert wird. Eine weitere Tagesfahrt führte in eine von Kanälen durchzogene Sumpflandschaft, die auch als „Grünes Venedig“ bezeichnet wird, weil Barken das einzige Transportmittel darstellen.

Einer der Reisetage war der 14. Juli, der französische Nationalfeiertag. Die deutschen Jugendlichen erlebten mit, wie dieser Tag auch in Couhé und Umgebung gefeiert wird: mit Umzügen, Ehrungen, langen Tischreihen für ein gemeinsames Essen unter freiem Himmel, viel Musik, Tanz und Feuerwerk.

Zu Beginn eines geselligen Abends begrüßte die Vorsitzende des Verschwie- rungsclubs in Couhé, Annie Paradot, alle jungen Leute und deren Gastfamilien. Sie wies auf die Bedeutung des funktionierenden Jugendaustausches für die Städtepartnerschaft hin und erinnerte an Austauschreisen vor 40 Jahren, an denen auch einer der Anwesenden teilgenommen hatte.

Ein Wiedersehen wird nicht allzu lange auf sich warten lassen: Für den kommen- den Sommer ist der Gegenbesuch der französischen Jugendlichen in Hemmoor geplant.



Wie steht's mit dem Geld?

Nach dem Bericht der Kassenwartin, Frau Kühlke, wurden im Jahre 2011 etwa 100 € mehr eingenommen als ausgegeben, so dass sich sozusagen keine Änderung der Kassenlage ergab. Immerhin kann darauf verzichtet werden, einen Zuschuss von der Stadt Hemmoor abzufordern.

Der Club hat auch drei neue Mitglieder, die herzlich willkommen sind. Um es Jugendlichen zu erleichtern, einzutreten, wurde beschlossen, dass diese bis zu ihrem 25. Lebensjahr einen ermäßigten Betrag in Höhe von 5 € zahlen.

Einladung des *Twinning Clubs* Swaffham

Interessant ist auch, was sich unsere befreundeten Verschwisterungsclubs einfallen lassen, um aktiv zu bleiben. Stan Sole übermittelte per E-Mail eine Einladung des *Twinning Clubs* für den 31.3. zu einem „German Evening“ mit deutschem Essen und „Live Music“ mit deutschem Anklang.

Noch einmal zum Newsletter

Der Vorstand des Verschwisterungsclubs hofft, mit den *Club-Nachrichten* das Informationsbedürfnis seiner Mitglieder zu befriedigen. Anfragen an den Vorstand sind natürlich jederzeit willkommen.

Zur künftigen Gestaltung der *Club-Nachrichten* sind darüber hinaus alle Mitglieder des Vereins eingeladen. Wer etwas zu berichten hat, was auch für die anderen Mitglieder von Interesse sein würde, Neuigkeiten aus den verschwisterten Gemeinden

erfuhr, mit einer Anekdote, einem Erlebnis oder einem Foto dienen kann, darf dies gern an den Vorstand weiterleiten, so dass dies in einer künftigen Ausgabe berücksichtigt werden kann.

(Der Vorstand behält sich selbstverständlich vor, über eine Veröffentlichung in den *Club-Nachrichten* zu entscheiden!)



Swaffham Twinning Association
Twinned with Couhé in France and Hemmoor in Germany

German Evening

with

Genuine German Supper



Saturday 31st March 2012
Community Centre, Campingland, Swaffham
7.30pm - 11.00pm



Licensed Bar

Live Music with a German flavour
for Dancing & Drinking

Members £8.00, Non-members £10.00

Lederhosen welcome
Numbers restricted to 60

Book your places by contacting
Primrose Barnes on 01760 724803





Chairman: Primrose Barnes, The Old School House, Little Dunham, PE32 2DQ
Treasurer: Bryan Farmer, 19 Mill Farm Nurseries, Swaffham PE37 7PH tel. 01760 723397

	Vorsitzender	Stellv. Vorsitzende	Kassenwartin
Name	Ulrich Korff	Angelika Golloch	Dörthe Kühlke
Adresse	Hauptstraße 7 21745 Hemmoor	Sethlerhemmer Straße 10 21745 Hemmoor	Lamstedter Straße 14 a 21745 Hemmoor
Telefon	04771/3694	04771/2728	04771/5550
E-Mail	triu.korff@t-online.de	golloch@gmx.de	dkuehlcke@gmx.de